

Anleitung zum elektronischen Formular "Abrechnung über Quellensteuer" V. 2.0

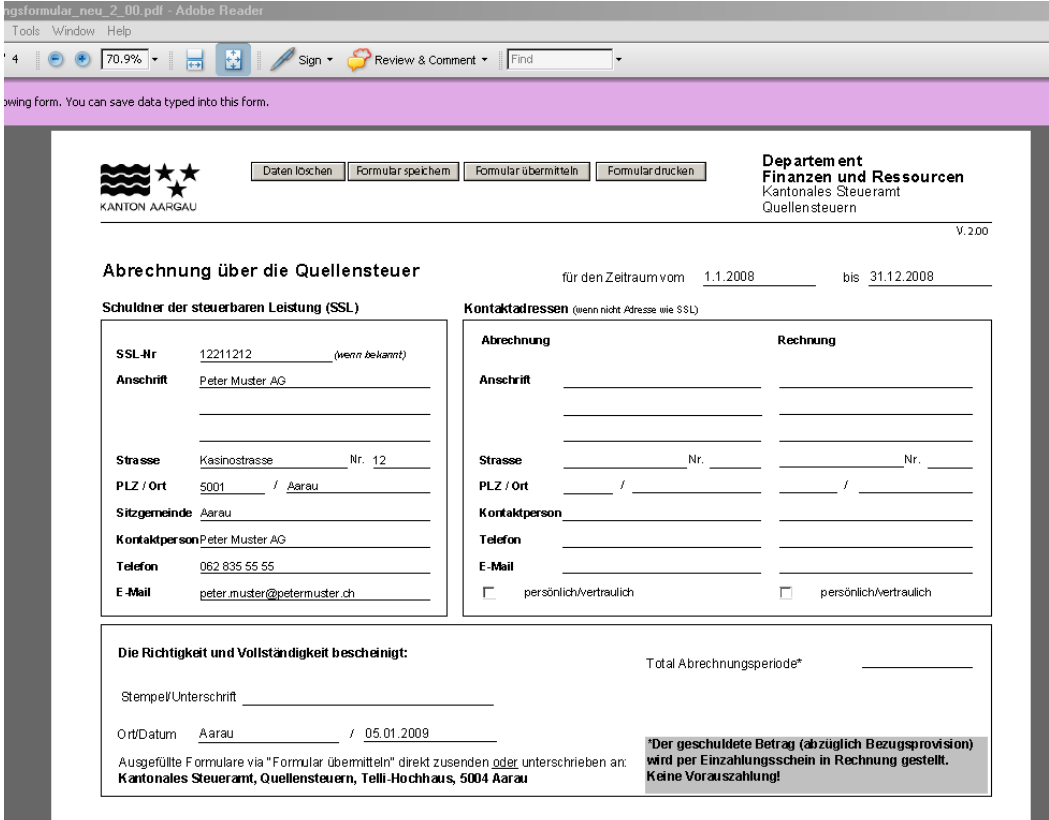
23.12.2008

Adobe Version

Für die Nutzung des PDF Abrechnungsformulars wird Adobe Acrobat Reader 8.x und höher vorausgesetzt.

Eingabe der Abrechnungsdaten

Öffnen sie die PDF Datei und speichern Sie diese unter einen neuen Namen ab. Danach beginnen Sie mit der Erfassung der Arbeitgeberinformationen auf der ersten Seite:



Abrechnung über die Quellensteuer

für den Zeitraum vom 1.1.2008 bis 31.12.2008

Schuldner der steuerbaren Leistung (SSL)

SSL-Nr. 12211212 (wenn bekannt)

Anschrift Peter Muster AG

Strasse Kasinostrasse Nr. 12

PLZ / Ort 5001 / Aarau

Sitzgemeinde Aarau

Kontaktperson Peter Muster AG

Telefon 062 835 55 55

E-Mail peter.muster@petermuster.ch

Kontaktadressen (wenn nicht Adresse wie SSL)

Abrechnung	Rechnung
Anschrift	
Strasse	
PLZ / Ort	
Kontaktperson	
Telefon	
E-Mail	
<input type="checkbox"/> persönlich/vertraulich	<input type="checkbox"/> persönlich/vertraulich

Die Richtigkeit und Vollständigkeit bescheinigt:

Stempel/Unterschrift _____

Ort/Datum Aarau / 05.01.2009

Ausgefüllte Formulare via "Formular übermitteln" direkt zusenden oder unterschrieben an:
Kantonales Steueramt, Quellensteuern, Tellli-Hochhaus, 5004 Aarau

Total Abrechnungsperiode* _____

***Der geschuldete Betrag (abzüglich Bezugsprovision) wird per Einzahlungsschein in Rechnung gestellt. Keine Vorauszahlung!**

Danach erfassen Sie die Abrechnungsdaten pro QSt-Pflichtigen:

Tools Window Help

/ 4 70.9% Sign Review & Comment Find

lowing form. You can save data typed into this form.

Seite 2 von 4 12211212

Mt	AHV-Nr.	Name und Vorname	Wohnort	Kt	Nicht ⁵ CH	Ein- / Austritt		Einstufung			Bruttolohn pro Monat	Satzbest. Bruttolohn ⁴	Quellensteuer CHF
						E/A	Datum	Tarif 1	Kl. 2	Ko. 3			
12	756.1234.5678.95	Meier Hans	Küttigen	AG		E	01.01.2008	B	3	+	6'900	13'800	1'596.10
12	756.1434.5238.25	Müller Paul	Suhr	AG		E	01.01.2008	A	0	+	5'000		325.25
Zwischentotal 1												1'921.35	

Legende¹ angewendeter Tarif (A, B, C, D, GD) ³ bei Zugehörigkeit zu CH-Landeskirche: + (ansonsten leer lassen)
² Anzahl Kinder (steuerlich abzugsberechtigt) ⁴ nur ausfüllen, wenn nicht gleich Bruttolohn
⁵ falls Wohnort ausserhalb CH: X (ansonsten leer lassen)

Mit Eingabe der Werte werden automatisch die Zwischentotale gebildet und der Abrechnungsbetrag wird im Total auf der ersten Seite dargestellt.

Total Abrechnungsperiode*	1'921.35
---------------------------	----------

Der geschuldete Betrag (abzüglich Bezugsprovision) wird nach Versand der Abrechnung per Einzahlungsschein in Rechnung gestellt. Es erfolgt keine Vorauszahlung.

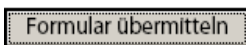
Merke: Während der Erstellung kann die PDF Datei fortlaufend gespeichert werden.

Versand der Abrechnung

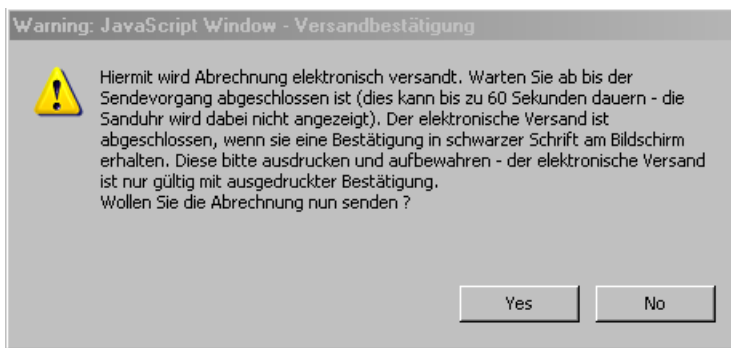
Nach Fertigstellung der Abrechnung kann das Formular dem kantonalen Steueramt zugesandt werden. Hierbei stehen folgende 2 Optionen offen:

a) *Direkter elektronischer Versand*

Das Formular kann direkt via Internetverbindung versandt werden. Hierzu ist auf die Schaltfläche "Formular übermitteln" zu klicken:

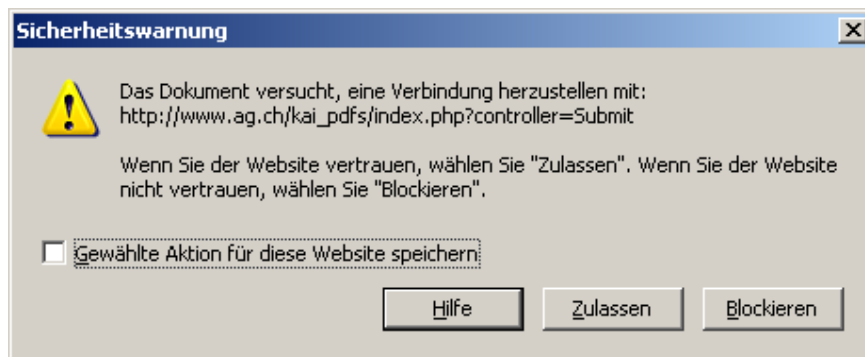


Danach erfolgt eine Meldung, welche den Benutzer darauf hinweist, dass der Sendevorgang bis zu 60 Sekunden (ohne Anzeige einer Sanduhr) dauern kann.



Bei der elektronischen Datenübermittlung wird die PDF Datei an einen Server der Verwaltung gesandt und an das Steueramt transferiert. Die Datenübermittlung erfolgt auf Basis einer verschlüsselten Verbindung (https).

Mit Bestätigung der Meldung, erfolgt die Datenübermittlung. Je nach Betriebssystem und Netzwerkkonfiguration erscheint hierzu eine weitere Meldung:



Diese können Sie mit "Zulassen" bestätigen – die Verbindung zum entsprechenden Server wird damit freigegeben.

Nach Verschwinden der Sanduhr erfolgt i.d.R. rund 10-30 Sekunden später eine Bestätigung des Dateiempfangs seitens des Servers. Die Bestätigung ist auszudrucken und aufzubewahren. Der elektronische Versand gilt nur mit ausgedruckter Empfangsbestätigung als erfolgreich (und gültig) abgeschlossen.



Erfolgt keine Empfangsbestätigung, so ist aus technischen Gründen vorerst eine elektronische Übermittlung nicht möglich. Dann ist der Postversand (siehe unten) zu wählen.

b) Postversand

Sollte das Formular aus technischen Gründen nicht elektronisch übermittelbar sein (keine Empfangsbestätigung oder Übermittlungsfehler), so kann die PDF Datei ausgedruckt, unterschrieben und via Postversand an das kantonale Steueramt gesandt werden.

Mehrfachverwendung der PDF Datei

Für die nächste Abrechnung kann die letzte PDF Datei geöffnet werden und unter einem anderen Dateinamen (Bsp. "Abrechnung Januar 2008.pdf") gespeichert werden. Die bereits

erstellten Abrechnungsdaten können dabei wiederverwendet bzw. korrigiert werden. Nach Abschluss der Korrekturen/Erweiterungen für die neue Abrechnungsperiode kann die Abrechnung versandt werden.